

# **Methoden der Information**

# **Kommunikation & Planung**

## Methoden der Problemlösungen und Entscheidungsfindung

Definition Problem:

Ungelöste Fragen und Aufgaben dass heißt:

- Aufgabe die mit bisherigem Kenntnisstand nicht lösbar sind
- Hindernisse die einer Zielerreichung entgegenstehen

### 1. Soll Ist Analyse

Mithilfe einer Matrix /Tabelle

Behinderungsfaktoren	Soll	Ist
Außenmaß	565m x 1238m	560m x 1235m
Innenmaß	6m	4,5m
Und so weiter		

Ziel: Ist - Zustand an Soll - Zustand heranführen

### 2. Flussdiagramm (Beispiel : Fahrt von Homburg nach München)

AP	→	B10 Karlsruhe	→	A8 Stuttgart	→	Ulm	→	A8 Augsburg	ZP
HOM									M
AP	→	A6 Kaisersl.	→	A6 Frankenthal	→	A61 Hockenh.	→	A6 Nürnberg	ZP

Weitere Bedingungsfaktoren: Verkehrsdichte, Entfernung, Straßenauswahl,...

Ziel: Optimale Form das Ziel unter meinen Bedingungen zu erreichen

### 3. Stärke – Schwäche Diagramm (Bench Marking ⇔ Bestenvergleich)

Produkt A: Mercedes E- Klasse Produkt B Ford Mondeo

Bedingungsfaktoren	Wertmomente					
	- 3	-2	- 1	+1	+2	+3
Aussehen		○				○
Preis	○			○		
Verbrauch		○		○		
Platzangebot					○	
Prestige	○					○
Wiederverkaufswert	○				○	

Ziel: Stärken ausbauen, Schwächen abbauen

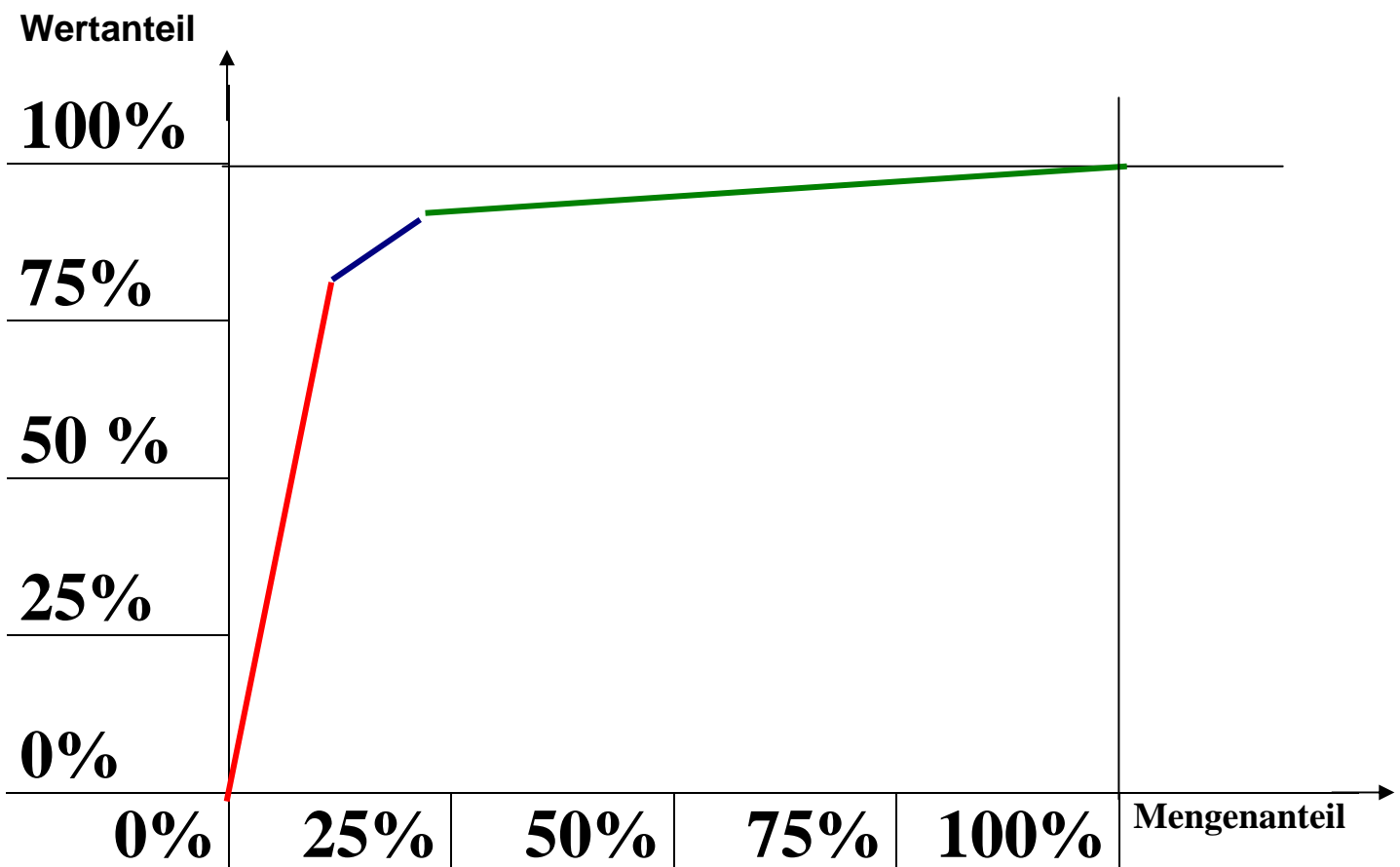
#### 4. ABC- Analyse

Hier geht es um den Werte- Vergleich und damit um mögliche Einspareffekte.

- A- Güter: Artikel mit hohem Wert bei geringer Menge
- B- Güter: liegen im Wert und Menge zwischen A und C
- Niedriger wert, hoher Mengenanteil

Materialart	Wertarten	Mengenarten
A - Güter	80 %	10 %
B - Güter	15 %	20 %
C - Güter	5 %	70 %

A- Güter: höchster Einspareffekt ist zu erwarten.



Güterklasse	Mengenanteil	Wertanteil
<b>A</b>	10	80
<b>B</b>	10 + 20	80 + 15
<b>C</b>	10 + 20 + 70	80 + 15 + 5

Industriemeister Metall TGBBZ Homburg	<b>Methoden der Information Kommunikation &amp; Planung</b>	Basisqualifikation Dozent: Dr. Ecker
--	---	---

## Methoden der Ideenfindung

### Gründe für Notwendigkeit

- Orientierung über Wünsche, Bedürfnisse mit Systemverbesserung
- Information über Kollegen, Nachbar und Vorhandene Lösungen
- Methoden anwenden können

### Stufen der Ideenfindung

- Ideenentwicklung
- Sammlung
- Bewertung & Selektion (Auswahl)
- Überprüfung auf technische Machbarkeit
- Umsetzung
- Kritik und mögliche Korrektur

### Methoden:

#### Morphologischer Kasten

Problemelement	Konv. lös	Alternative
Motorenantrieb	Benzin, Strom, Wasserstoff...	Fotonik, ionenantrieb, atomarer antr.

## 2. Bionik

man untersucht die Lösungen der Natur und Übersetzt sie in mod. Technologie

Beispiel:

Geschmiedete Metallteile statt gegossener

Gewachsenes Holz statt Spanplatten

## 3. Wertanalyse / Matrix

In Verbindung mit Bench- Marking

Bewertung/ Merkmal	1 Sehr gut	2	3	4	5- mangelhaft
Aussehen		x			
Preis			x		
Wartung		x			
Kosten	x				

## 4. Brainstorming

= Gedankensturm, d.h.: Ideensammlung mit Ordnung

### Vorgehensweise

- Moderator wird bestimmt
- Schrittführer wird bestimmt
- Kartenabfrage (können neu geordnet werden)

1. Ideennennung ohne Begründung

2. Ideenordnung

-3. Ideendiskussion

4. Entscheidung

5. Umsetzung

Industriemeister Metall TGBBZ Homburg	<b>Methoden der Information Kommunikation &amp; Planung</b>	Basisqualifikation Dozent: Dr. Ecker
--	---	---

## Projektmanagement (Projektorganisation)

Problem:

- ist Projektmanagement gleich Projektorganisation?
  - Ist der eine Begriff dem anderen übergeordnet? (umfasst er den anderen mit?)
- ☞ Beide Begriffe werden uneinheitlich (mit unterschiedlicher Bedeutung) verwendet.

### Organisation (Management)

#### Aufbau, Hierarchie (statisch)

- Über/ Unterordnung
- Zuständigkeiten / Befugnisse

#### Ablauf (dynamisch)

- Prozess- Vorgang
- Schritte (Reihenfolge bis zur Fertigstellung)

### 1 – Merkmale eines Projektes

#### 1.1 Komplexität

Die Aufgabe muss ein hohes Maß an Umfang und Schwierigkeit haben

#### 1.2 Einmaligkeit

Die Aufgabe kehrt nicht oder zumindest wahrscheinlich nicht wieder

#### 1.3 Bedeutung

Die Aufgabe hat erkennbaren Einfluss auf Erreichen des Unternehmenszieles

#### 1.4 Zeitbegrenzung

Keine Daueraufgabe sondern zeitlich begrenzt

#### 1.5 Umfang

Von der Aufgabe sind mehrere Unternehmensbereiche betroffen

#### 1.6 Risiko

Die Erledigung der Aufgabe ist für das Unternehmen mit einem Risiko verbunden

### EINFÜGEN SKRIPT

#### WEITERE Beispiele für ein Projekt

- Gründung eines Tochterunternehmens
- Einführung einer EDV
- Fusion mit anderen Unternehmen

Industriemeister Metall TGBBZ Homburg	<b>Methoden der Information Kommunikation &amp; Planung</b>	Basisqualifikation Dozent: Dr. Ecker
--	---	---

Anwendung Infokom
-------------------

Mensch – Mensch	Personenkommunikation
Mensch – Maschine	Mensch – Maschinenkommunikation
Maschine- Maschine	Maschinenkommunikation

Real – time- processing (Echt- Zeit Verarbeitung) spielt in der Steuerungstechnik eine wichtige Rolle.

Medien der Datentechnik:

„Kupfer“:	analog, in form von Tönen
„Kupfer“	digital in Form von Impulsen
Glas	digital in Form von Lichtimpulsen
Funk	digital moduliert auf einer bestimmten Trägerfrequenz

Schnittstellen

- Hardware- Schnittstellen dienen dem Datenaustausch zwischen den einzelnen Komponenten (Drucker, Scanner, Kamera..)
- Parallele Schnittstelle (Centronise- SchSt.) LTP1- LTP3
- Serielle SchSt. (COM- Port) COM 1 – Com4 (RS323)
- USB (Universell - Serial - Bus) wird künftig die anderen Schnittstellen ersetzen. – Erlaubt den Anschluss von bis zu 127 Peripheriegeräten.
- Softwareschnittstellen ermöglichen den Datenaustausch zwischen den einzelnen Softwarekomponenten (Programmkomponenten) oder Programmen
- Benutzerschnittstellen ermöglichen den Dialog zwischen Mensch und Maschine.

INTRANET ~ Anwendung der Internettechnologie innerhalb des Unternehmens.